Informationen des Unternehmens Deutsche Glasfaser rund um den Bau des Glasfasernetzes

Hausbegehung

Nach dem Erhalt der Auftragsbestätigung und vor der Installation des Glasfaseranschlusses wird ein Termin zur Hausbegehung mit Ihnen vereinbart. Die Hausbegehung ist notwendig, damit – zusammen mit Ihnen – die Position des Hausübergabepunktes (des sog. HÜP) sowie des Netzabschlusses (NT) festgelegt werden kann. Des Weiteren wird mit Ihnen besprochen, wo der Leitungsweg von Ihnen vorbereitet werden muss. Der Termin wird von unserem zertifizierten Generalunternehmer durchgeführt. Dabei wird festgelegt, wo der Hausanschluss und der Router positioniert werden.

PoP-Aufbau

Mit dem Aufbau der zentralen Verteilerstation (Point of Presence, kurz PoP) beginnt die Bauphase. Die Glasfaserleitungen werden vom PoP aus in die einzelnen Straßen verlegt. Je nach Ortsgröße werden weitere (Unter-)Verteiler errichtet, um jedes Haus mit einer eigenen Glasfaser anzubinden. Der PoP wird mit der Glasfasertechnik ausgestattet und das Netz wird aktiviert. Sukzessive erfolgen danach die Aktivierungen der Hausanschlüsse.

Verlegung der Glasfaser

Die Verlegung der Glasfaser von der Straße zum Kopfloch an Ihrem Haus erfolgt in der Regel durch unterirdische Verlegeverfahren, die den Vorgarten unberührt lassen. Für die Verlegung wird kein weiterer Termin mit Ihnen vereinbart. Für die Arbeiten auf Ihrem Grundstück durch das von uns beauftragte Generalunternehmen besteht Ihrerseits keine Anwesenheitspflicht und Sie müssen sich um nichts weiter kümmern. Ihr Haus muss für diese Arbeiten nicht betreten werden und wir halten uns nur auf Ihrem Grundstück auf. Wenn für die Verlegung der Glasfaser vorhandene Kundenleitungen genutzt werden sollen (Mehrspartenanschluss), müssen diese im Vorfeld von Ihnen freigelegt werden.

Hausanschluss und Aktivierung

An einem zuvor mit Ihnen vereinbarten Termin durch den Generalunternehmer erfolgt die Installation des NT sowie des HÜP bei Ihnen im Haus oder in der Wohnung. Die Aktivierung des Anschlusses erfolgt direkt im Anschluss, sobald der PoP im Ort aktiv geschaltet wurde. Bis zum Tag der Aktivierung muss der Leitungsweg von Ihnen vorbereitet worden sein, wie bei der Hausbegehung besprochen.

Abschluss der Bauphase

Nach Fertigstellung aller Anschlüsse und der Bauabnahme endet, in Abstimmung mit der Gemeinde, die offizielle Bauphase.

Portierung Ihrer Rufnummer

Falls Sie bei Vertragsabschluss angegeben haben, dass Sie Ihre Rufnummer behalten möchten, wird diese nach Ende der Restvertragslaufzeit durch Deutsche Glasfaser von Ihrem Altanbieter übernommen.